



M – Kader

Von der R5 zum Mittleren Bildungsabschluss

+ fundierte Berufsorientierung

Personenkreis:

Schüler/innen ab der 5. Jahrgangsstufe

Modus:

1. Modularisierung in den Jahrgangsstufen 5 und 6
2. Differenzierung in der Jahrgangsstufe 7
3. M – Kader-Training in der Jahrgangsstufe 8
4. Über eine qualitative M9 in die M10

Zeitspanne:

6 Jahre

Ziel:

Mittlerer Bildungsabschluss + fundierte Berufsorientierung

Konzeptaspekte:

1. Stabilitätsaspekt
Die Schüler verbleiben im gewohnten Umfeld, in das sie sich bereits seit der 5. Klasse eingewöhnt haben.
2. Sozialer Aspekt
Die Schüler verbleiben in ihren Klassen.
3. Emotionaler Aspekt
Individuelle Betreuung durch unsere Lehrkräfte, die dem vorqualifizierten M-Schüler zur Seite stehen und ihn in seiner Weiterentwicklung gezielt unterstützen.
4. Motivationsaspekt
Schüler mit M-Potential werden auf diese Weise gefördert und stellen ein Vorbild für die anderen Schüler dar.

Das M – Kader-Modell im grafischen Überblick

Von der Regelklasse 5 zum Mittleren Bildungsabschluss



Von der R5 zum Mittleren Bildungsabschluss + fundierte Berufsorientierung



- Die Schüler stabilisieren sich an unserer Schule.
- Der Verbleib in ihrer gewohnten Klasse ermöglicht Lernen mit Freunden bei bekannten Lehrern und Lehrerinnen.
- Passgenaue individuelle Förderung, Diagnose und Hilfestellungen (auch für Schüler mit Deutsch als Zweitsprache)
- Schrittweise, lernstandsorientierte Hinführung zum M-Niveau.
- Entspannte Lernatmosphäre durch Wegfall des M-Leistungsdrucks in der Jahrgangsstufe 7 und 8.
- Motivation durch Vorbildwirkung für die Regelschüler.
- Begleitende, fundierte Berufsorientierung ab der Jahrgangsstufe 7